

Ulm, Weststadt Stadtteilmitte

Im Rahmen des städtebaulichen Sanierungsprogrammes wurde die Stadtteilmitte Ulm Weststadt neu gestaltet. Wichtiger Bestandteil der Planung war eine frühzeitige Bürgerbeteiligung, aus deren Anregungen das Konzept weiterentwickelt wurde. Bestandsgebäude auf dem Areal sind das Kulturzentrum Weststadthaus, ein Kindergarten sowie das Westbad. Vor dem Weststadthaus liegt der zentrale Stadtteilplatz „Agnes-Schultheis-Platz“, der mit einem Fontänenfeld und Sitzmobiliar aufgewertet wurde, das gleichzeitig die Baumscheiben der bestehenden Gehölze fasst.

Im Westen des Gebietes zieht sich nun ein „Grünes Band“ entlang – eine Abfolge von offenen Plätzen und mit Gleditschien bestandenen Kompartimenten, in denen Aktionsangebote für ein generationsübergreifendes Miteinander gestalterisch eingebettet sind. Es gibt hier spezielle Bewegungsangebote für Kleinkinder, Kinder und Senioren. Lineare Beete mit Bodendeckern in Gelb- und Blautönen bilden eine Begrenzung zum Verbindungsweg zwischen den Plätzen. Am südlichen Ende des Grünen Bandes befindet sich ein Entreeplatz mit anschließendem Querweg, den an die Jugenddecke heranführt.

Bauherr: Sanierungstreuhand Ulm GmbH
Planungszeit: 08/2011 – 04/2013
Bauphase: 06/2012 – 05/2014
Fläche: 16.600 m²

